

## Amtlicher Teil

**Nr. 854** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Assistentkraft im Sekretariat beim Tiroler Gemeindeverband

**Nr. 855** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin für das Sonderfach Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin an der Univ.-Klinik Innsbruck

**Nr. 856** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin für das Sonderfach Kinder- und Jugendpsychiatrie an der Univ.-Klinik Innsbruck

**Nr. 857** Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle der Pflegedirektion am allgemeinen öffentlichen Bezirkskrankenhaus Kufstein

**Nr. 858** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

**Nr. 859** Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

**Nr. 860** Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

**Nr. 861** Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr

**Nr. 862** Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Lienz

**Nr. 863** Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Schwaz

**Nr. 864** Kundmachung betreffend ein Ansuchen um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in Wörgl

**Nr. 865** Kundmachung über die Auflegung der Entwürfe von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck

**Nr. 866** Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Stadtgemeinde Schwaz

**Nr. 867** Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Grins

**Nr. 868** Verlautbarung der Senate und Geschäftsverteilung der Disziplinaroberkommission für Landesbeamte beim Amt der Tiroler Landesregierung für den Zeitraum 1. Jänner 2012 bis 31. Dezember 2012

**Nr. 869** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Sanierung und Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage der Gemeinde Längenfeld

**Nr. 870** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für ein Bauvorhaben der „Neuen Heimat Tirol“ in Kirchberg

**Nr. 871** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen sowie Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsinstallationen für ein Bauvorhaben der „Neuen Heimat Tirol“ in Landeck

**Nr. 872** Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung von PE100-Gasrohren für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

**Nr. 873** Geladener Wettbewerb: Architekturwettbewerb zur Schul- und Kindergartenerweiterung in Kirchdorf i. T.

MITTEILUNG:

Verbraucherpreisindex für den Monat November 2011

Nr. 854 • Tiroler Gemeindeverband

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung einer Stelle als Assistentkraft im Sekretariat und einer Stelle als Jurist/in

Beim Tiroler Gemeindeverband gelangen frühestens ab Jänner/Februar 2012 folgende Stellen zur Besetzung:

#### Stelle als Assistentkraft im Sekretariat

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Wochenstunden (Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr).

Der Dienort ist Innsbruck.

Das Aufgabengebiet umfasst hauptsächlich Sekretariatsarbeiten (Telefon- und Schriftverkehr).

**Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:**

- erfolgreicher einschlägiger Schulabschluss,
- Erfahrung in Sekretariatsangelegenheiten,

- sehr gute EDV-Kenntnisse (Windows, Excel etc.),
- gepflegter Umgang,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit.

#### Stelle als Jurist/in

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Der Dienort ist Innsbruck.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der rechtlichen Beratung der Gemeinden und Bürgermeister, in der Abgabe von Stellungnahmen zu Entwürfen von Gesetzen und Verordnungen und administrative Arbeiten im Tiroler Gemeindeverband.

**Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Mag. Iur.),
- absolviertes Gerichtspraktikum,
- Erfahrungen im Verwaltungsbereich,
- Fähigkeit zum selbstständigen und genauen Arbeiten,
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Team-, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit,
- Interesse an Fortbildung.

Bewerbungen sind bis spätestens 16. Jänner 2012 beim Tiroler Gemeindeverband, Adamgasse 7a, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Für nähere Auskünfte steht Dr. Helmut Ludwig, Tel.-Nr. 0512/587130, zur Verfügung.

Innsbruck, 14. Dezember 2011

*Bgm. Mag. Ernst Schöpf*  
Präsident des Tiroler Gemeindeverbandes

Nr. 855 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-  
Innsbruck • Personalabteilung IVa

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin für das Sonderfach Blutgruppen- serologie und Transfusionsmedizin

Mit ca. 6.500 Mitarbeitern stellt die Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH – TILAK den größten Arbeitgeber Westösterreichs dar. Zur Verstärkung des Teams am Zentralinstitut für Bluttransfusion und Immunologische Abteilung des Landeskrankenhauses Innsbruck - Universitätskliniken wird ein/e Ausbildungsarzt/-ärztin für das Sonderfach Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin gesucht.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100% der Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden).

**Voraussetzung:** abgeschlossenes Studium der Humanmedizin.

Bewerbungen sind bis spätestens 8. Februar 2012 schriftlich in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, 6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder per E-Mail unter [lki.personalabteilung4a@tilak.at](mailto:lki.personalabteilung4a@tilak.at) einzubringen.

**Auskünfte:** Mag. (FH) Christian Lindner, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22031, E-Mail: [christian.lindner@tilak.at](mailto:christian.lindner@tilak.at)

**Ausschreibungsnummer:** 00000842; **Vakanz:** 30006236.  
Innsbruck, 9. Dezember 2011

Nr. 856 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-  
Innsbruck • Personalabteilung IVa

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin für das Sonder- fach Kinder- und Jugendpsychiatrie

An der Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie gelangt befristet bis 31. Dezember 2013 eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin für das Sonderfach Kinder- und Jugendpsychiatrie zur Besetzung.

**Voraussetzung:** Interesse am speziellen Fachgebiet der Kinder- und Jugendpsychiatrie.

**Erwünscht:** klinische Vorerfahrung sowie (teilweise) abgeleitete Gegenfächer.

Bewerbungen sind bis spätestens 11. Jänner 2012 schriftlich in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, 6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder per E-Mail unter [lki.personalabteilung4a@tilak.at](mailto:lki.personalabteilung4a@tilak.at) einzubringen.

**Auskünfte:** Mag. (FH) Christian Lindner, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22031, E-Mail: [christian.lindner@tilak.at](mailto:christian.lindner@tilak.at)

**Ausschreibungsnummer:** 00000843; **Vakanz:** 30018046.  
Innsbruck, 9. Dezember 2011

Nr. 857 • A. ö. Bezirkskrankenhaus Kufstein

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung der Stelle der Pflegedirektion (m/w)

Das Allgemeine öffentliche Bezirkskrankenhaus Kufstein ist ein Haus der erweiterten Standardversorgung und verfügt über insgesamt 380 Betten, die sich auf zwölf medizinische Fachabteilungen (Anästhesie, Notfall- und Intensivmedizin, Augenheilkunde, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Innere Medizin, Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kinder- und Jugendheilkunde, Neurologie, Psychiatrie, Radiologie, Unfallchirurgie und Urologie) sowie auf weitere sechs ergänzende Fachabteilungen verteilen.

Mit 1. Oktober 2012 wird die Position der Pflegedirektion (m/w) befristet auf fünf Jahre nachbesetzt.

Als Pflegedirektor/in sind Sie Mitglied der kollegialen Führung des Hauses und übernehmen die Leitung und Organisation des Pflegedienstes (bestehend aus ca. 500 Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen) unter Berücksichtigung aller gesetzlichen, fachlichen, qualitätsrelevanten und ökonomischen Grundlagen.

Sie denken und agieren zielorientiert im Sinne einer aktiven Mitgestaltung an der strategischen Weiterentwicklung des Hauses und gewährleisten eine laufende Optimierung der hochstehenden Pflegequalität unter Optimierung des Ressourceneinsatzes. Sie sind teamfähig und für die Kooperation mit anderen Berufsgruppen aufgeschlossen. Kommunikationsstärke und ein hohes Maß an sozialer Kompetenz runden Ihr persönliches Profil ab.

#### Fachliche Voraussetzungen:

- Diplom in Gesundheits- und Krankenpflege,
- Sonderausbildung für Führungskräfte gemäß § 72 GuKG oder gleichwertige Pflegemanagementausbildung,
- mehrjährige Führungserfahrung in einem Akutkrankenhaus.

Richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 31. Jänner 2012 an das von uns beauftragte Beratungsunternehmen, das Ihre Bewerbung an uns weiterleitet und das Auswahlverfahren gemeinsam mit uns gestaltet (Kennzahl 2098 B).

Duftner & Partner, Unternehmensberatung und Personalmanagement, 6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 16, Tel. 0512/580676, Fax 0512/580677,

E-Mail: [office@duftner.at](mailto:office@duftner.at), Internet: <http://www.duftner.at>

Kufstein, 16. Dezember 2011

Nr. 858 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/520-2011

### VERORDNUNG

#### des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

#### uneingeschränkt:

„Habemus Papam – Ein Papst büxt aus“ (104 Minuten);

#### frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Smitty“ (94 Minuten);

#### frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Rubbeldiekatz“ (113 Minuten).

Innsbruck, 12. Dezember 2011

Für das Amt der Landesregierung: Kößler

Nr. 859 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/500-2011

**KUNDMACHUNG  
des Amtes der Landesregierung  
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 12. Dezember 2011 werden gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

**mit „sehenswert“:**

„Mein Freund der Delfin 3D“ (Warner, 1:51 h);

**mit „besonders wertvoll“:**

„Ziemlich beste Freunde“ (Constantin, 1:49 h).

Innsbruck, 13. Dezember 2011

Für das Amt der Landesregierung: Kößler

Nr. 860 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/501-2011

**KUNDMACHUNG  
des Amtes der Landesregierung  
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 14. Dezember 2011 werden gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

**mit „wertvoll“:**

„Gefährten“ (Walt Disney, 3.863 Laufmeter);

**mit „besonders wertvoll“:**

„Anfang 80“ (Constantin, 2.520 Laufmeter).

Innsbruck, 15. Dezember 2011

Für das Amt der Landesregierung: Kößler

Nr. 861 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/280

**KUNDMACHUNG  
über die Ausschreibung der Prüfung  
der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen  
und grenzüberschreitenden Verkehr**

Gemäß § 6 der Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Güterbeförderungsgewerbe, BGBl. Nr. 221/1994, wird der Termin für die Prüfung der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr für die Zeit **ab 5. März 2012** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens **1. Februar 2012** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerbeamt, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerbeamt, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 15 oder 16 (Tel. 0512/508-2417 oder 2412), erhältlich.

Innsbruck, 14. Dezember 2011

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 862 • Bezirkshauptmannschaft Lienz • 821-318/2

**KUNDMACHUNG  
über die Ausschreibung der Prüfung  
über die jagdliche Eignung zur Erlangung  
der Ersten Tiroler Jagdkarte**

Gemäß § 2 Abs. 3 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 42/2004, zuletzt geändert durch die Verordnung LGBl. Nr. 37/2006, wird die jährliche Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Lienz auf nachstehende Prüfungstermine ausgeschrieben:

**Praktische Schießprüfung:**

Donnerstag, den 15. März 2012, am Schießstand Lavanter Forcha;

**Theoretische Prüfung:**

Dienstag, den 20. März 2012, Mittwoch, den 21. März 2012, und erforderlichenfalls Donnerstag, den 22. März 2012, in der Bezirkshauptmannschaft Lienz.

Um die Zulassung zur Prüfung ist unter Vorlage der Geburtsurkunde und des Meldezettels schriftlich bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz **bis spätestens 10. Februar 2012** anzusehen.

**Später eingebrachte Ansuchen werden ausnahmslos nicht berücksichtigt.**

Zur Prüfung werden nur Personen zugelassen, die ihren Hauptwohnsitz im Bezirk Lienz haben.

Der Prüfungsstoff ergibt sich aus dem § 4 Abs. 2 lit. a bis e der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 42/2004, zuletzt geändert durch die Verordnung LGBl. Nr. 37/2006, unter Einschluss des praktischen Schießens auf dem Militärschießstand Lavanter Forcha.

Die Prüfungsgebühr in Höhe von € 36,50 ist vor Beginn der Prüfung zu entrichten. Über die Prüfungseinteilung bzw. Einzelheiten des Prüfungsschießens und die Kosten desselben werden die Prüfungswerber anlässlich der Mitteilung über die Zulassung zur Jagdprüfung informiert.

Lienz, 13. Dezember 2011

Die Bezirkshauptfrau: Dr. Reisner

Nr. 863 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • JA-A-4-5/1-2011

**KUNDMACHUNG  
über die Ausschreibung der Prüfung über die  
jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte**

Die gemäß § 2 Abs. 3 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 42/2004, in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 37/2006, durchzuführende Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Bereich der Bezirkshauptmannschaft Schwaz wird

**am Donnerstag, den 19. April 2012,  
am Freitag, den 20. April 2012, und  
am Mittwoch, den 25. April 2012,**

abgehalten.

Die theoretische Prüfung findet jeweils ab 7.30 Uhr bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz statt.

Die Schießprüfungen **für Pistole und Revolver** finden am **Freitag, den 13. April 2012** (Schießstand beim Paulinum) und **für Schrot und Kugel** am **Samstag, den 14. April 2012** (Schießstand Wolfsklamm in Stans) statt.

Prüfungswerber haben bis spätestens Donnerstag, den 1. März 2012, ein schriftliches Ansuchen um Zulassung zur Prüfung bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz einzubringen. Die Vergebühung beträgt € 14,30.

Im Gesuch sind anzuführen: Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort, Beruf, Staatsbürgerschaft und Wohnanschrift des Prüfungswerbers. Dem Ansuchen ist ein Strafregisterauszug anzuschließen, der bei der zuständigen Wohnsitzgemeinde beantragt werden muss und nicht älter als zwei Monate sein darf. Zur Prüfung werden nur Personen zugelassen, die ihren Hauptwohnsitz im Bezirk Schwaz haben.

Die Prüfungswerber werden über die Zulassung zur Prüfung und die Festsetzung des Prüfungstermines schriftlich verständigt. Die Prüfungsgebühr beträgt € 36,50; Zeugnisgebühr € 14,30.

Hinsichtlich des Umfangs des Prüfungsstoffes wird auf § 4 Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 hingewiesen, wobei die Waffenhandhabung und die Grundkenntnisse über die einzelnen Jagdwaffen und der Faustfeuerwaffen u. a. bei verpflichtend durchzuführenden Schießübungen mit der Flinte, dem Revolver und der Pistole überprüft werden.

**Hinweis:** Zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte sind Grundkenntnisse in Erster Hilfe erforderlich. Hierzu ist der Bezirkshauptmannschaft Schwaz eine Bestätigung über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs, der – zum Zeitpunkt der Ausstellung der Tiroler Jagdkarte – nicht länger als fünf Jahre zurückliegen darf, vorzulegen.

Dieser Nachweis ist von sämtlichen Personen, die bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz die Erlangung der Tiroler Jagdkarte beantragen, vorzulegen.

Schwaz, 12. Dezember 2011

Für den Bezirkshauptmann: Mag. Gasser

Nr. 864 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • 2a-5/6-2011

**KUNDMACHUNG**  
gemäß § 48 des Apothekengesetzes  
betreffend ein Ansuchen um die Erteilung der Konzession für eine öffentliche Apotheke in Wörgl

Herr Mag. pharm. Klaus Ehrmann, Alfred-Kubin-Straße 8, 5020 Salzburg, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein gemäß § 46 des Apothekengesetzes, RGBI. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 135/2009, um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in Wörgl angesucht, wobei der Standort wie folgt begrenzt ist: Ausgehend von der Kreuzung Adolf-Pichler-Straße, der Unterguggenbergerstraße in gedachter Verlängerung bis zur Brixentaler Ache folgend. Von dort der Brixentaler Ache folgend bis zur Einmündung in den Inn, dem Inn stromaufwärts folgend bis zur Einmündung des Wörgler Baches; dem Wörgler Bach bis zu dessen Kreuzung mit dem Gießenweg folgend. Von dort dem Gießenweg bis zu dessen Einmündung in die Ferdinand-Raimund-Straße, der Ferdinand-Raimund-Straße folgend bis zu deren Kreuzung mit der Franz-Grillparzer-Straße. Von dort in gedachter Linie zum Kreuzungspunkt Angather Weg/Ladestraße, der Ladestraße folgend bis zur Kreuzung Ladestraße/Salzbürger Straße, der Salzbürger Straße folgend bis zur Kreuzung Salzbürger Straße/Adolf-Pichler-Straße, dieser folgend bis zur Kreuzung Adolf-Pichler-Straße/Unterguggenbergerstraße (Ausgangspunkt). Alle Straßen beidseitig.

Die künftige Betriebsstätte befindet sich nicht mehr, wie in der Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Kufstein vom 5. April 2011, GZl. 2a-5/6-2011, angeführt auf den Grundstücken Nr. 176/15, 176/14 und 176/13, alle KG Wörgl-Kufstein, sondern nunmehr auf Grundstück 190/22, KG 83020 Wörgl-Kufstein, welches als beschränktes Mischgebiet gewidmet ist.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, die den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen, vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein geltend zu machen.

Betreffend den Bedarf wird auf § 10 Abs. 2 des Apothekengesetzes verwiesen; ein solcher besteht insbesondere dann nicht, wenn sich zum Zeitpunkt der Antragstellung in der Gemeinde der in Aussicht genommenen Betriebsstätte eine ärztliche Hausapotheke befindet und weniger als zwei Vertragsstellen nach § 342 Abs. 1 ASV (volle Planstellen) von Ärzten für Allgemeinmedizin besetzt sind oder wenn die Entfernung zwischen der in Aussicht genommenen Betriebsstätte und der Betriebsstätte der nächstgelegenen bestehenden öffentlichen Apotheke weniger als 500 m betragen wird oder die Zahl der von der Betriebsstätte einer der umliegenden bestehenden öffentlichen Apotheken aus weiterhin zu versorgenden Personen sich infolge der neuen Betriebsstätte verringert und weniger als 5.500 betragen wird.

Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein eingelangt sein; später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Kufstein, 13. Dezember 2011

Für den Bezirkshauptmann: Dr. Huber-Wurzenrainer

Nr. 865 • Stadtgemeinde Innsbruck

**KUNDMACHUNG**  
über die Auflegung der Entwürfe  
von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 15. Dezember 2011 die Auflegung der Entwürfe folgender Flächenwidmungs- und Bebauungspläne beschlossen:

**Zahl III-2690/2011:** Entwurf des Bebauungsplanes Nr. WI-B14, Wilten, Bereich Pater-Reinisch-Weg 3, zweiter Entwurf;

**Zahl III-10721/2011:** Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. AL-F41, Arzl, Bereich Arzler Straße 11 bis 25;

**Zahl III-10734/2011:** Entwurf des Bebauungsplanes Nr. AL-B33, Arzl, Bereich zwischen Arzler Straße und Wolfsgrube sowie die nördlich angrenzenden Grundstücke der Wolfsgrube bis zur Fußwegverbindung zwischen Arzler Straße und Kalkhofweg;

**Zahl III-10736/2011:** Entwurf des Bebauungsplanes Nr. AL-B35, Arzl, Bereich des gewidmeten Baulandes nördlich der Rumer Straße sowie südwestlicher Canisiusweg (nördlicher Abschnitt);

**Zahl III-10738/2011:** Entwurf des Bebauungsplanes Nr. AL-B37, Arzl, Bereich östlich der Kreuzgasse und nördlich Fuchsrain;

**Zahl III-11633/2011:** Entwurf des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes Nr. HA-B17, Höttinger Au, Bereich zwischen Hutterweg, Fürstenweg, Radweg und Prandtauerufer;



**Zahl III-11634/2011:** Entwurf des Bebauungsplanes Nr. RO-B2, Rossau, Bereich Langer Weg/Trientlgasse und Bereich Grabenweg/Trientlgasse;

**Zahl III-11750/2011:** Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. SA-F6, Saggen, Bereich Kaiserjägerstraße 12.

Diese Entwürfe sind während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III/Stadtplanung einsehbar. **Die Auflegung erfolgt vom 27. Dezember 2011 bis einschließlich 24. Jänner 2012. Für den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. WI-B14 wird die Auflegungsfrist gemäß § 66 Abs. 3 TROG 2011 auf zwei Wochen herabgesetzt, d. h. vom 27. Dezember 2011 bis einschließlich 10. Jänner 2012.**

Informationen zu den aufgelegten Entwürfen können während der Parteienverkehrszeit (von 8 bis 10 Uhr) eingeholt werden.

Personen, die in der Landeshauptstadt Innsbruck ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Landeshauptstadt Innsbruck eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zu den Entwürfen abzugeben.

Innsbruck, 16. Dezember 2011

Für den Gemeinderat:

Baudirektor Dipl.-Ing. Maizner

Nr. 866 • Stadtgemeinde Schwaz

**KUNDMACHUNG  
über die Auflegung des Entwurfes  
der ersten Fortschreibung  
des örtlichen Raumordnungskonzeptes**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Schwaz hat in seiner Sitzung vom 14. Dezember 2011 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 sowie § 65 Abs. 1 und 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Stadtgemeinde Schwaz ab 22. Dezember 2011 während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Schwaz aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

**Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP):** Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Stadtbauamt Schwaz ausgearbeitete Entwurf vom 25. November 2011 enthält die gemäß § 31 TROG 2011 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

**Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP):** Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 22. Dezember 2011 bis einschließlich 2. Februar 2012.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Schwaz zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.schwaz.at> einzusehen.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jede Person hat das Recht, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben. Diese ist an die Stadtgemeinde Schwaz, Stadtbauamt, Franz-Josef-Straße 2, 6130 Schwaz, zu richten bzw. per E-Mail an [bauamt@schwaz.at](mailto:bauamt@schwaz.at) zu übermitteln.

Schwaz, 15. Dezember 2011

Der Bürgermeister: Dr. Hans Lintner

Nr. 867 • Gemeinde Grins

**KUNDMACHUNG  
über die Auflegung des Entwurfes  
der ersten Fortschreibung  
des örtlichen Raumordnungskonzeptes**

Der Gemeinderat der Gemeinde Grins hat in seiner Sitzung vom 15. Dezember 2011 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Grins während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Grins aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

**Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP):**

- Analyse der raumrelevanten Sachverhalte,
- Darstellung der im Planungszeitraum angestrebten räumlichen Entwicklung der Gemeinde,
- Darstellung der für Baulanderweiterungen in Betracht kommenden Bereiche,
- Darstellung der von baulichen Nutzungen freizuhaltenden Bereiche,
- Bewertung der bei Ausführung der Planung zu erwartenden erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt.

Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplanungsbüro ProAlp Consult ZT-GmbH (Dipl.-Ing. Reinhard Falch) ausgearbeitete Entwurf vom 21. November 2011 enthält die gemäß § 31 TROG 2011 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

**Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP):** Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 22. Dezember 2011 bis einschließlich 2. Februar 2012.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Grins zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.grins.tirol.gv.at> einzusehen.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist, eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Grins, 16. Dezember 2011

Der Bürgermeister: Thomas Lutz

Nr. 868 • Disziplinaroberkommission für Landesbeamte  
beim Amt der Tiroler Landesregierung

**VERLAUTBARUNG**  
**der Senate und Geschäftsverteilung**  
**der Disziplinaroberkommission für Landesbeamte**  
**beim Amt der Tiroler Landesregierung**  
**für den Zeitraum 1. Jänner bis 31. Dezember 2012**

Gemäß § 101 Abs. 4 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl. Nr. 333, i. d. F. BGBl. I Nr. 111/2010, in Verbindung mit § 2 des Landesbeamtengesetzes 1998, LGBl. Nr. 65, in der geltenden Fassung, wird die Zusammensetzung und Geschäftsverteilung der Senate der Disziplinaroberkommission für Landesbeamte beim Amt der Tiroler Landesregierung für den Zeitraum 1. Jänner 2012 bis 31. Dezember 2012 wie folgt festgelegt:

A)  
**Senat I**

Dem Senat I obliegt die Durchführung sämtlicher Disziplinarangelegenheiten der Disziplinaroberkommission aller beim Amt der Landesregierung und seinen eingegliederten und nachgeordneten Dienststellen verwendeten Beamten sämtlicher Dienstklassen, deren Familienname mit den Anfangsbuchstaben A bis M beginnt:

Vorsitzender: Oberrat Mag. Marcus Watzdorf  
Mitglieder: Hofrätin Dr. Ida Hintermüller  
Oberrat Dr. Bernhard Knapp

**Senat II**

Dem Senat II obliegt die Durchführung sämtlicher Disziplinarangelegenheiten der Disziplinaroberkommission aller beim Amt der Landesregierung und seinen eingegliederten und nachgeordneten Dienststellen verwendeten Beamten sämtlicher Dienstklassen, deren Familienname mit den Anfangsbuchstaben N bis Z beginnt:

Vorsitzender: Oberrat Dr. Peter Hollmann  
Mitglieder: Hofrat Dr. Leo Satzinger  
Oberrat Dr. Wolfgang Nairz

B)

1. Bei Verhinderung des Senatsvorsitzenden Oberrat Mag. Marcus Watzdorf tritt an seine Stelle Oberrat Dr. Peter Hollmann, bei Verhinderung des Senatsvorsitzenden Oberrat Dr. Peter Hollmann tritt an seine Stelle Oberrat Mag. Marcus Watzdorf.

2. Bei Verhinderung eines Senatsmitgliedes treten folgende Mitglieder der Disziplinaroberkommission in der angegebenen Reihenfolge als Ersatzmitglieder in die Senate ein:

- a) Im Senat I: Hofrat Dr. Leo Satzinger  
Oberrat Dr. Wolfgang Nairz  
b) Im Senat II: Hofrätin Dr. Ida Hintermüller  
Oberrat Dr. Bernhard Knapp  
Innsbruck, 14. Dezember 2011

*Der Vorsitzende der Disziplinaroberkommission  
beim Amt der Landesregierung: Mag. Watzdorf*

Nr. 869 • Gemeinde Längenfeld

**OFFENES VERFAHREN**

**Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung**

**Auftraggeber:** Gemeinde Längenfeld, 6444 Längenfeld, Oberlängenfeld 72.

**Bauvorhaben:** Erweiterung und Sanierung ARA Längenfeld.

**Leistungsumfang:** ca. 8.000 m<sup>3</sup> Erdarbeiten, ca. 2.000 m<sup>3</sup> Stahlbetonbau, ca. 350 lfm Kanalleitungen DN 200 bis 400,

diverse Fliesenleger-, Abdichtungs- und Beschichtungsarbeiten, diverse Straßenbauarbeiten.

**Leistungsfrist:** 1. März 2012 bis 30. Juni 2014.

**Ausschreibende Stelle:** Ing.-Büro Thomas Sprenger, Innsbrucker Straße 17a, 6071 Aldrans, Tel. 0512/341231, E-Mail: [info@ib-sprenger.at](mailto:info@ib-sprenger.at)

**Angebotsunterlagen:** Die Angebotsunterlagen können per E-Mail beim Ingenieurbüro Thomas Sprenger unter der E-Mail-Adresse [info@ib-sprenger.at](mailto:info@ib-sprenger.at) gratis angefordert werden. Auf Wunsch werden die Pläne auch in Papierform gegen einen Unkostenbeitrag von brutto € 144,- zugesandt.

Letzter Anforderungstag für die Ausschreibungsunterlagen ist der 10. Jänner 2012.

**Angebotsabgabe:** Die Angebote müssen in einem festverschlossenen Umschlag mit entsprechender Kennzeichnung bis spätestens Dienstag, den 24. Jänner 2012, 9 Uhr, im Gemeindeamt Längenfeld, Oberlängenfeld 72, 6444 Längenfeld, eingelangt sein.

**Angebotseröffnung:** Die Angebotseröffnung findet anschließend im Beisein der Bieter statt.

**Zuschlagsfrist:** fünf Monate nach Angebotseröffnung.

Längenfeld, 15. Dezember 2011

*Der Bürgermeister: Mag. Ralf Schonger*

Nr. 870 • Neue Heimat Tirol

**OFFENES VERFAHREN**

**Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen,**  
**Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsinstallationen**  
**für die Wohnanlage Landeck (LA25) – Perjen**  
**(12 Mietkaufwohnungen + 18 TG-Plätze)**

**Ausschreibende Stelle:** Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige WohnungsGmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können bis einschließlich 18. Jänner 2012 von der Ausschreibungsdatenbank unter <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von maximal € 15,- je Download heruntergeladen werden.

**Angebotsabgabe:**

**Abgabeort:** Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6023 Innsbruck.

**Abgabetermin:** bis spätestens Mittwoch, den 18. Jänner 2012, 14.00 Uhr.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt öffentlich am 18. Jänner 2012, um 15.00 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 14. Dezember 2011

*Die Geschäftsführung:*

*Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger*

Nr. 871 • Neue Heimat Tirol

**OFFENES VERFAHREN**

**Baumeisterarbeiten**

**für das Sozialzentrum Kirchberg (KB 08)**  
**(65 Pflegeeinheiten + Case-Management + 49 TG-Plätze)**

**Ausschreibende Stelle:** Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige WohnungsGmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können bis einschließlich 24. Jänner 2012 von der Ausschreibungsdatenbank unter

<http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von maximal € 15,- je Download heruntergeladen werden.

**Angebotsabgabe:**

**Abgabeort:** Neue Heimat Tirol, Gumpfstraße 47, 6023 Innsbruck.

**Abgabetermin:** bis spätestens Dienstag, den 24. Jänner 2012, 14.00 Uhr.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt öffentlich am 24. Jänner 2012, um 15.00 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

**Bewerberskreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 15. Dezember 2011

*Die Geschäftsführung:*

*Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger*

Nr. 872 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

**AUFRUF ZUM WETTBEWERB**

**PE100-Gasrohre**

**Auftraggeber:** TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Gegenstand/Leistungsumfang/Verfahren:** Rahmenvertrag über die Lieferung von ca. 70 km PE-Rohren der Nennweiten DA32 bis DA225 in SDR17 und SDR11 für den Raum Tirol. Die Abwicklung erfolgt im Verhandlungsverfahren.

**Ausführungs-/Lieferzeitraum:** April 2012 bis März 2013 mit Option auf weitere zwölf Monate.

**Abgabe der Bewerbungen:** schriftlich, bis spätestens Donnerstag, den 12. Jänner 2012, bei o. a. Adresse.

**Teilnahmebedingungen:** Bewerber müssen

- den Nachweis der Befugnis (Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister),
- eine eidesstattliche Erklärung, dass keiner der Ausschlusgründe nach § 229 Abs. 1 BVergG vorliegt, und
- Referenzen über vergleichbare Aufträge (maximal drei in den letzten drei Jahren)

zwingend bis zum Abgabetermin der Bewerbung einreichen.

**Versendung der Ausschreibungsunterlagen:** an alle geeigneten Bewerber nach Übermittlung der Bewerbungsunter-

lagen. Die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

**Angebotsabgabe:** bis spätestens Montag, den 30. Jänner 2012, 12 Uhr, bei o. a. Adresse.

**Informationen/Anforderung:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)  
Innsbruck, 15. Dezember 2011

Nr. 873 • Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bodenordnung, Geschäftsstelle für Dorferneuerung • GZl. III/d3-259/13

**GELADENER WETTBEWERB**

**Architekturwettbewerb**

**Schul- und Kindergarten-**

**erweiterung in Kirchdorf in Tirol**

Freiwillige Bekanntmachung

**Auslober:** Kirchdorfer Gemeinde-Immobilien GmbH & Co KEG, Dorfplatz 4, 6382 Kirchdorf in Tirol.

**Vergebende Stelle:** Amt der Tiroler Landesregierung, Geschäftsstelle für Dorferneuerung, Heiliggeiststraße 7–9, Landhaus 2, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/508-3802,

E-Mail: [bodenordnung@tirol.gv.at](mailto:bodenordnung@tirol.gv.at)

**Beschreibung:** Der geschätzte Auftragswert liegt im Unterschwellenbereich. Es wird daher ein geladener Wettbewerb (einstufiges Verfahren) zur Erlangung von baukünstlerischen Vorentwurfskonzepten (reduzierte Vorentwurfsunterlagen) mit anschließendem Verhandlungsverfahren für die Vergabe von Architekturplanungsleistungen gemäß Bundesvergabegesetz 2006 durchgeführt, wobei die Anonymität der Teilnehmer über die Dauer des Verfahrens bis zum Abschluss des Wettbewerbs erhalten bleibt.

Die Nennung der Teilnehmer erfolgte durch die Gemeinde Kirchdorf und die Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Tirol und Vorarlberg im Losverfahren. Es wurden 20 Teilnehmer/innen eingeladen.

**Abgabetermin:** 20. März 2012.

**Sitzung des Preisgerichtes:** 17. April 2012.

**Vergabekontrollbehörde:** Unabhängiger Verwaltungssenat in Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck.

Innsbruck, 16. Dezember 2011

*Für die vergebende Stelle: Ortner*

## Mitteilungen

Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Statistik

### VERBRAUCHERPREISINDEX

November 2011

Der Verbraucherpreisindex für den Monat November 2011 beträgt:

#### HVPI 2005<sup>1)</sup>

Oktober 2011 (endgültig) .....	114,36
November 2011 (vorläufig) .....	114,41

#### Index der Verbraucherpreise 2010

Basis: Durchschnitt 2010 = 100	
Oktober 2011 (endgültig) .....	104,0
November 2011 (vorläufig) .....	104,1

#### Index der Verbraucherpreise 2005

Basis: Durchschnitt 2005 = 100	
Oktober 2011 (endgültig) .....	113,9
November 2011 (vorläufig) .....	114,0

#### Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100	
Oktober 2011 (endgültig) .....	125,9
November 2011 (vorläufig) .....	126,1

#### Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100	
Oktober 2011 (endgültig) .....	132,5
November 2011 (vorläufig) .....	132,6

#### Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100	
Oktober 2011 (endgültig) .....	173,3
November 2011 (vorläufig) .....	173,4

#### Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100	
Oktober 2011 (endgültig) .....	269,4
November 2011 (vorläufig) .....	269,6

#### Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100	
Oktober 2011 (endgültig) .....	472,7
November 2011 (vorläufig) .....	473,1

#### Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
Oktober 2011 (endgültig) .....	602,3
November 2011 (vorläufig) .....	602,8

#### Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
Oktober 2011 (endgültig) .....	604,2
November 2011 (vorläufig) .....	604,8

<sup>1)</sup> HVPI 2005 = Harmonisierter Europäischer Verbraucherpreisindex/Maastricht-Kriterium.

**Auskünfte:** Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, oder unter der Internet-Adresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>  
Innsbruck, 15. Dezember 2011

**Erscheinungsort Innsbruck**  
**Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.**  
**Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463**

**Herausgeber:** Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck